

## Liebes Mitglied !

Wieder hat sich seit dem Erscheinen des letzten *Sterifix* einiges getan. So viel, dass (fast) keine Zeit blieb, am *Sterifix* zu arbeiten. Da waren z.B. die ersten **Fachkunde I (neu)** – Lehrgänge zu organisieren und zu betreuen (s. Beitrag), da wurden **Workshops zur Validierung** abgehalten (s. Beitrag), mittlerweile ist auch die Planung der **Jahrestagung 2005** in vollem Gange (s. Ankündigung). Sogar die Planung der **Jahrestagung 2007** zum 10-jährigen Bestehen der **ÖGSV** mit internationaler Beteiligung (**efhss**) wurde bereits in Angriff genommen. Die ersten **Validierungen von Reinigungs-/Desinfektionsverfahren** sind bereits erfolgreich über die Bühne gegangen, intensive Kontakte betreffend RD-Validierung mit unseren deutschen Kollegen haben stattgefunden, **Normungsarbeit**, Arbeit an der **Verordnung zum § 94 MPG**.....

Mit einem Wort, kaum Zeit zum Verschnaufen....

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen Mitgliedern des Vorstandes, des Beirates, des Bildungsausschusses, des Ausschusses „Prüfung und Validierung“ sowie allen LeiterInnen der Fachkundefhrgänge ganz herzlich für die engagierte und konstruktive Mitarbeit bedanken! Weiters bedanken möchten wir uns bei allen **fördernden Mitgliedern** sowie ganz besonders bei dem guten Geist unserer Gesellschaft **Frau Melitta Hausegger**, die, wie uns zahlreiche Mitglieder immer wieder bestätigen, mit Herz und Verstand einen Großteil der Organisation der Fachkundefhrgänge in ganz Österreich „schupft“.

Doch jetzt kommt die Zeit der Rückschau und der Besinnung, bevor mit „aufgeladenen Batterien“ die neuen Aufgaben für das kommende Jahr in Angriff genommen werden. In diesem Sinne wünschen wir allen ÖGSV-Mitgliedern

**FROHE WEIHNACHTEN UND VIEL ERFOLG FÜR 2005 !!!!**

Bis zum nächsten *Sterifix*, Ihr

T. Miorini



## Mitteilungen der ÖGSV

### Weiterbildung „Sterilgutversorgung“ (Fachkundeflehrgang für LeiterInnen und MitarbeiterInnen von Aufbereitungseinheiten für Medizinprodukte)

Folgende Fachkundeflehrgänge finden im Jahr 2005 statt (aktuelle Termine siehe [www.oegsv.com](http://www.oegsv.com)):

| <b>Fachkunde I „neu“ 2005</b> |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Wien</b>                   | 04.-08. und 11.-15. <b>April</b>   |
| <b>Graz</b>                   | Termin noch nicht bekannt  |
| <b>Linz</b>                   | 19.- 20., 29. - 30. <b>September</b> , 01., 06.-08. und 12.-13. <b>Oktober</b> |
| <b>St. Pölten</b>             | 28. <b>Februar</b> - 11. <b>März</b>   |
| <b>Klagenfurt</b>             | Termin noch nicht bekannt  |
| <b>Innsbruck</b>              | Termin noch nicht bekannt  |

| <b>Fachkunde II „neu“ 2005</b> |                           |
|--------------------------------|---------------------------|
| <b>Wien</b>                    | 14.-18. <b>November</b>   |
| <b>Graz</b>                    | 26.-30. <b>September</b>  |
| <b>Linz</b>                    | Termin noch nicht bekannt |
| <b>St. Pölten</b>              | Termin noch nicht bekannt |
| <b>Klagenfurt</b>              | 18.-22. <b>April</b>      |
| <b>Innsbruck</b>               | Termin noch nicht bekannt |

**Anmeldung und Info:** ÖGSV, Ursprungweg 160, 8045 Graz, Tel.: 0316/ 69 47 11, Fax: DW 4, email: [office@oegsv.com](mailto:office@oegsv.com).

Aller Voraussicht nach werden im nächsten Jahr zwei weitere Ausbildungsstätten in Wr. Neustadt und Salzburg hinzukommen!

**Miele**  
**PROFESSIONAL**



## Termine

30. März - 01. April 2005:  
**Jahrestagung der EFHSS und der ISSM**  
London

nähere Informationen dazu auf der homepage der efhss: [www.efhss.com](http://www.efhss.com)

28. - 29. April 2005  
**ÖGSV Jahrestagung**  
Seehotel Hafnersee (Kärnten)

nähere Informationen dazu: ÖGSV. Tel: 0316/ 69 47 11, [office@oegsv.com](mailto:office@oegsv.com)

30. - 31. Mai 2005  
**DOSCH-Symposium**  
Goldegg

nähere Informationen dazu auf der homepage der ÖGHMP: [www.oeghmp.at](http://www.oeghmp.at)

**Bitte bereits jetzt notieren! Die Jahrestagung zum 10-jährigen Bestehen der ÖGSV wird gemeinsam mit dem Kongress des *European forum for hospital sterile supply (efhss)* unter großer internationaler Beteiligung (über 30 Nationen werden erwartet!!) im Frühjahr 2007 in Wien stattfinden!**



**DR. CARL REISSIGL**  
Ges.m.b.H. & Co.KG  
**DIAGNOSTIKA - ANALYSENGERÄTE**  
A-6020 INNSBRUCK, FRANZ-FISCHER-STRASSE 2  
Telefon: 0 512 / 58 44 82 - 0 Fax: 0 512 / 58 44 82 - 8



**DR. WEIGERT**  
Handelsgesellschaft m.b.H.  
Altmanndorfer Straße 89, A-1120 Wien  
Tel.: 01 / 803 1000-0, Fax: 01 / 803 1000-20



Ärztlich technische Service und Vertriebs GmbH  
BERATUNG • PLANUNG • LIEFERUNG • MONTAGE • SERVICE

Sterilisationsanlagen  
Kleinstereisatoren  
Druck- und Temperaturmessung  
Reinigungs- Desinfektionsautomaten  
Speiseverteilssysteme  
Wäsche-, Ver- und Entsorgung

Zentrale: A-8050 Graz, Peter Rosegger Str. 54  
Tel: 0 316 / 58 25 47 • Fax: 0 316 / 58 49 38  
graz@odelga.com • www.odelga.com

Zweigstelle: A-1140 Wien, Penzingerstraße 15  
Tel: 01 / 895 80 80 • Fax: 01 / 895 80 80-99  
wien@odelga.com • www.odelga.com



**SALESIANER**  
**MIETTEX**  
*Med*

## **Fachkunde I „neu“ – Graz – ein Erfolg!**

Im GuKG ist die validierte Aufbereitung von Instrumenten und im Medizinproduktegesetz die validierte Aufbereitung von Medizinprodukten gefordert. Um unsere Aufbereitungseinheiten für Medizinprodukte (AEMPs) zur Validierung führen zu können, bedarf es geschulter und motivierter Mitarbeiter.

Jedem Medizinprodukteanwender und allen Mitarbeitern, die mit der Aufbereitung von Medizinprodukten zu tun haben, sollte die Wichtigkeit der einzelnen Arbeitsschritte in einer AEMP bewusst sein. Mit dem durch die Teilnahme an den Fachkundefhrgängen erworbenen Wissen ist es möglich, die Qualität der Medizinprodukteaufbereitung wesentlich zu heben und die Wertigkeit dieser verantwortungsvollen Tätigkeit deutlich zu machen.

Zwanzig Teilnehmer haben den Fachkundefhrgang I „neu“ in Graz besucht und erfolgreich abgeschlossen.

Der erste Theorieblock fand vom 4. bis 8. Oktober 2004 statt, dann folgte ein Praktikumstag pro Kursteilnehmer in der Zentralsterilisation der Univ. Klinik f. Kinderchirurgie Graz, schließlich wurde der zweite Theorieblock vom 3. bis 5. November 2004 durchgeführt.

Die Inhalte des Fachkundefhrganges wurden in Vorträgen und in praktischen Übungen vermittelt.



Die praktischen Übungen, wie z.B. das Herstellen von Desinfektionsmittellösungen, Verpackungstechniken, Instrumentenzuordnungen usw. wurden mit großer Begeisterung ausgeführt.

Es war eine Freude zu erleben, wie das Gehörte in den Gruppenarbeiten weiterverarbeitet und in tollen Präsentationen wiedergegeben wurde.

Vielen Teilnehmern wurde während des Kurses bewusst in welchem wichtigen Arbeitsgebiet sie tätig sind und dass es unbedingt notwendig ist, sich an vorgegebene Arbeitsanweisungen bzw. Standards zu halten.

In den Pausen wurde viel über den eigenen Tätigkeitsbereich diskutiert und somit fand ein reger Erfahrungsaustausch statt.

Am 5.11.2004 legten auch 10 DGKS/DGKP die Prüfung für den FK I „neu“ mit Erfolg ab.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass sie möglichst viel von dem erworbenen Wissen in ihrem Tätigkeitsbereich auch in die Praxis umsetzen können.

Es war schön, diesen Kurs als Kursleitung zu betreuen und wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei einem der nächsten Kurse.

Renate Zierler und Maria Theresia Enko

## ÖGSV-Expertenworkshop: Prüfung und Validierung von maschinellen RD-Verfahren

Vom 24. - 25. November fand in Graz ein 2-tägiger Workshop zur Prüfung und Validierung von RD-Verfahren statt. Besonders erfreulich war, dass auch hochkarätige deutsche Kolleginnen Interesse daran hatten, zu sehen, wie wir in Österreich vorgehen. So war Frau Prof. Martiny (Charité Berlin) und Frau Dr. Schwebke vom RKI (Robert-Koch-Institut) zu uns gestoßen.

Die Ziele des Workshops waren:

- ◆ Vereinheitlichung der Prüfung von RDGs in Österreich
- ◆ Diskussion offener Punkte der Leitlinie betreffend, z.B. Grenzwert für Proteinrückstände
- ◆ Erfahrungsaustausch und praktische Versuche mit der neuen Prüfmethode (Schafblut)

Es wurde berichtet, dass die neue österreichische Prüfmethode mit reaktiviertem Schafblut die Möglichkeit bietet, Reinigungsverfahren differenzierter zu beurteilen, d.h. es können Fehler detektiert werden, die bislang unerkannt blieben.

Besonders ausführlich wurde die Frage des Restprotein-Richtwertes diskutiert, denn bei der Validierung von RD-Verfahren soll ja mit real verschmutzten Instrumenten gearbeitet werden und die Sauberkeit von z.B. MIC-Instrumenten kann man nicht optisch beurteilen. Es konnten aufgrund von Expertenschätzungen Richtwerte für tolerierbare Restproteinmengen auf aufbereiteten Instrumenten festgelegt werden, diese werden in die Leitlinie eingearbeitet werden. Auch bezüglich des zu verwendenden Proteinnachweistests wird es in Zukunft Empfehlungen geben. Da nochmals alles ganz genau überprüft wird, bitten wir bis zum nächsten *Sterifix* um Geduld, dieser wird dann exakte Angaben enthalten.

Um sich den Themen MIC-Instrumente und Endoskopaufbereitung zu widmen, wurde ein weiterer Expertenworkshop für den Sommer 2005 vereinbart.

Der Workshop war dank der konstruktiven Zusammenarbeit ausgesprochen produktiv und auch lustig, wie an den strahlenden Gesichtern unten unschwer zu erkennen ist.



*Workshop-Teilnehmer (rechtes Bild von links nach rechts: Herbert Getreuer (VAMED, Wien), Heike Martiny (Charité, Berlin), Gabriela Gnant (Hygieneinstitut Wien), Franz Grangl (Institut f. angewandte Hygiene, Graz), Helmut Mittermayer (Elisabethinen, Linz), Andrea Percht (Micromed, Linz), Ulrike Prüfert (MA 15, Wien), Ingeborg Schwebke (RKI, Berlin), Miranda Suchomel (Hygieneinstitut Wien). Nicht im Bild: Viola Buchrieser (Institut f. angewandte Hygiene Graz), Michael Gehrler (Stmk. KAGES), Tillo Miorini (Institut f. angewandte Hygiene, Graz).*

**Lückenlose Temperatur- und Druckaufzeichnung in Autoklaven und Reinigungsautomaten**

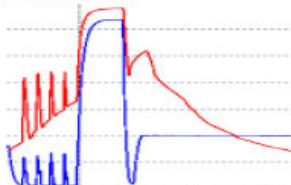


Der Logger wird direkt in die Beladung gelegt

**Erkennung fehlerhafter Geräte**

**Optimieren der Beladung**

**Messen des A0 Wertes**



Messung im Dampfsterilisator  
blau: Druckverlauf  
rot: Temperaturverlauf

**Den neuen Medizintechnik Katalog können Sie jetzt anfordern**

Hebesberger  
Grundstrasse 2  
4501 Neuhofen  
Tel.: 07227 / 6471  
Fax.: 07227 / 4157  
info@hebesberger.at  
www.hebesberger.at

bezahlte Anzeige



**A-2380 Perchtoldsdorf, Brunner  
Feldstraße 63 Tel: 01/8666 86**



Medizinische Spezialartikel

**Dampf- und Formaldehyd-Gas-Sterilisatoren  
Container-Systeme für Sterilgut-Versorgung**

Ganghofergasse 22 • A-1110 Wien  
Tel.: 01/767 55 21-0 • Fax: DW 11 • E-mail: office@limbeck.com

**Impressum:**

*F.d.l.v.:* Vorstand der Österr. Gesellschaft für Sterilgutversorgung (ÖGSV)  
Ursprungweg 160, A-8045 Graz  
Tel: 0316/69 47 11, Fax: DW 4  
e-mail: office@oegsv.com  
Redaktion: Dr. V. Buchrieser, Mag. Dr. T. Miorini  
Adresse s.o.  
Erscheinungsweise: 2x jährlich  
Auflage: 200



Infection Control

**Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsanlagen**  
Belimed GmbH Telefon 03155 40005 1900  
Grüne Lagune 1 Telefax 03155 40005 1909  
A-8350 Fehring office@belimed.at